Ein Blick nach drüben



Übersicht

- 1. Was ist eine Nahtoderfahrung? (NTE)
- 2. Charakteristische Elemente einer NTE
- 3. Was lernen wir aus NTE über den Menschen?
- 4. Was lernen wir aus NTE über Gott?
- 5. Was lernen wir aus NTE für unser Leben?

1. Nahtoderfahrung

Was ist eine Nahtoderfahrung (NTE)?

Als "Nahtoderfahrung" bezeichnet man ein Erlebnis, von dem Menschen berichten, die in der Nähe des Todes (klinisch tot) waren und reanimiert wurden.

- Wann kann eine NTE auftreten?
 - Bei Herzstillstand, z.B. bei einem Herzinfarkt
 - Bei Gehirnschädigung, z.B. bei einem schweren Verkehrsunfall

1. Nahtoderfahrung

- Wer kann eine Nahtoderfahrung machen?
 - Jeder und jede unabhängig von Geschlecht,
 Alter, Rasse, Religion, Beruf, Bildung oder Kultur.

2. Charakteristische Elemente einer NTE

(Zahl der Patienten: 62)

Element	Zahl der Patienten	Prozentualer Anteil
Positive Gefühle	35	(56%)
Außerkörperliche Erfahrung	15	(24%)
Bewegung durch den Tunnel	19	(31%)
Kommunikation mit dem Licht	14	(23%)
Farbwahrnehmung	14	(23%)
Wahrnehmung einer himm- lischen Landschaft	18	(29%)
Begegnung mit verstorbenen Freunden und Angehörigen	20	(32%)
Lebensrückblick (»Schau«)	8	(13%)
Wahrnehmen einer Grenze	5	(8%)

Dr. Pim van Lommel, Das endlose Bewusstsein, 2010

Beispiele

Das Verlassen des Körpers. (Außerkörperliche Erfahrung) Die eigene Reanimation oder Operation wird von einer Position außerhalb des eigenen Körpers aus wahrgenommen.



Interview mit Andreas Berglesow

1995: Schwerer Autounfall in Sibirien

https://www.youtube.com/watch?v=tnCaSA8IFgM

Erkenntnisse

- Sterben ist etwas Natürliches wie das Verlassen eines Zimmers.
- Die eigene Identität bleibt erhalten -"Ich spürte, dass ICH aus meinem Körper herausgegangen war"
- Seh- und Hörwahrnehmungen sind möglich auch ohne Funktion der Augen und Ohren.
- Der Sterbende hat Gedanken und Emotionen auch ohne voll funktionierendes Gehirn.
- Die außerkörperliche Ebene wird als angenehm empfunden.

Tunnelerlebnis Lebensrückblick bzw. Lebenspanorama



Nahtoderfahrung von Heather Sloan (in BBC Exclusive 2003) 1976: Lebensbedrohlicher Zustand

https://www.youtube.com/watch?v=Hxm6NjpDAwM

Erkenntnisse

- Beim Lebensrückblick erinnert man sich an alle Details des vergangenen Lebens. (Jedes Wort, das man je gesprochen hat, kann erinnert werden.)
- "Man nimmt die Wirkung des eigenen Verhaltens auf andere wahr".
 (Erweitertes Bewusstsein)
- Das Licht hat eine besondere Bedeutung: Es wird als reine Liebe erfahren.
- Das Licht wird als etwas persönliches empfunden.
 Mit ihm können auf gedanklicher Ebene Gespräche geführt werden: "Im Prinzip fand da eine friedliche Diskussion darüber statt, mich zurückgehen zu lassen".

Begegnung mit dem Licht



Seyran Ateş: Rechtsanwältin und Frauenrechtlerin (in ANNEWILL 2012)

1984: Lebensgefährliche Schussverletzung

durch Attentat

https://www.youtube.com/watch?v=VVh5CJqwI08

Erkenntnisse

- Das Licht wird mit Gott in Verbindung gebracht.
- Es gibt die Möglichkeit einer Kommunikation, eines Dialoges mit dem Licht (Gott), der aber auf Gedankenebene abläuft.

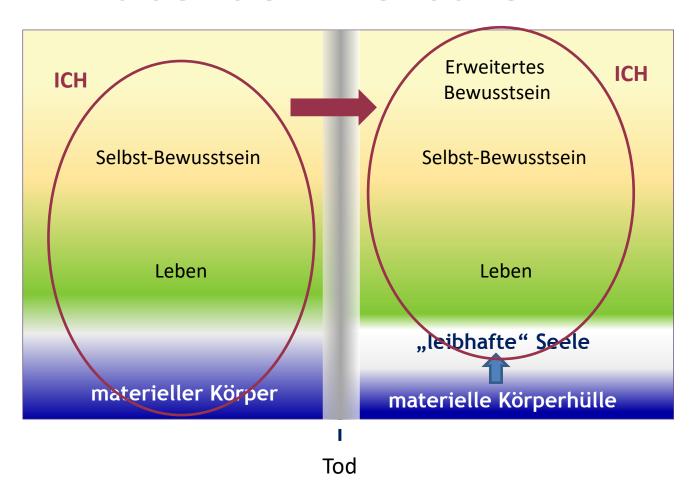
Gottesbegegnung im Licht

P.M.H. Atwater: "Du weißt, dass dieses Licht Gott ist. Niemand muss dir das sagen. Du weißt es. Danach kannst du nicht mehr an Gott glauben, weil Glauben stets auch Zweifel beinhaltet. Und es gibt keinen Zweifel mehr. Keinen einzigen. Du weißt von Gott. Und du weißt, dass du es weißt. Und du wirst nie mehr derselbe Mensch sein wie zuvor." (Im Tod das Leben, S.30)

Allgemeine Veränderungen nach einer NTE

- Verlust der Angst vor dem Tod
- Nachhaltige Veränderung der Einstellung zum Leben: Beziehungen werden wichtiger als Materielles.

3. Was lernen wir aus NTE über den Menschen?



5. Was lernen wir aus NTE über Gott?

- a) Gott wird sehr häufig als intensives Licht erfahren, von dem ein überwältigendes Gefühl von bedingungsloser Liebe und vollständiger Akzeptanz ausgeht.
- b) Gott ist keine Person wie eine menschliche Person, hat aber Eigenschaften eines Gegenübers, eines Du, mit dem eine tiefe, unmittelbare und intuitive Kommunikation und Beziehung möglich ist.
- c) Gott richtet nicht und bestraft nicht. Der Mensch beurteilt sein Leben im Licht eines erweiterten Bewusstseins selber (Selbstgericht) unter den Augen eines wohlwollenden und barmherzigen Gottes.

6. Was lernen wir aus NTE für unser Leben?

- Beziehungen sind wichtiger als Materielles!
- Es ist nicht gleichgültig, wie wir unser Leben verbringen: Was immer wir tun und denken sowohl an Gutem als auch an Bösem , wir werden es noch einmal erleben.
- Das Wichtigste im Leben ist die Liebe: Zu uns selbst, zu unseren Mitmenschen und zur Natur.

Gott ist die LIEBE!

Michael Patrick Kelly: Home

